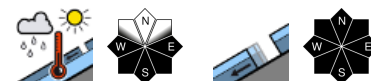


Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf von gering auf mäßig an!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



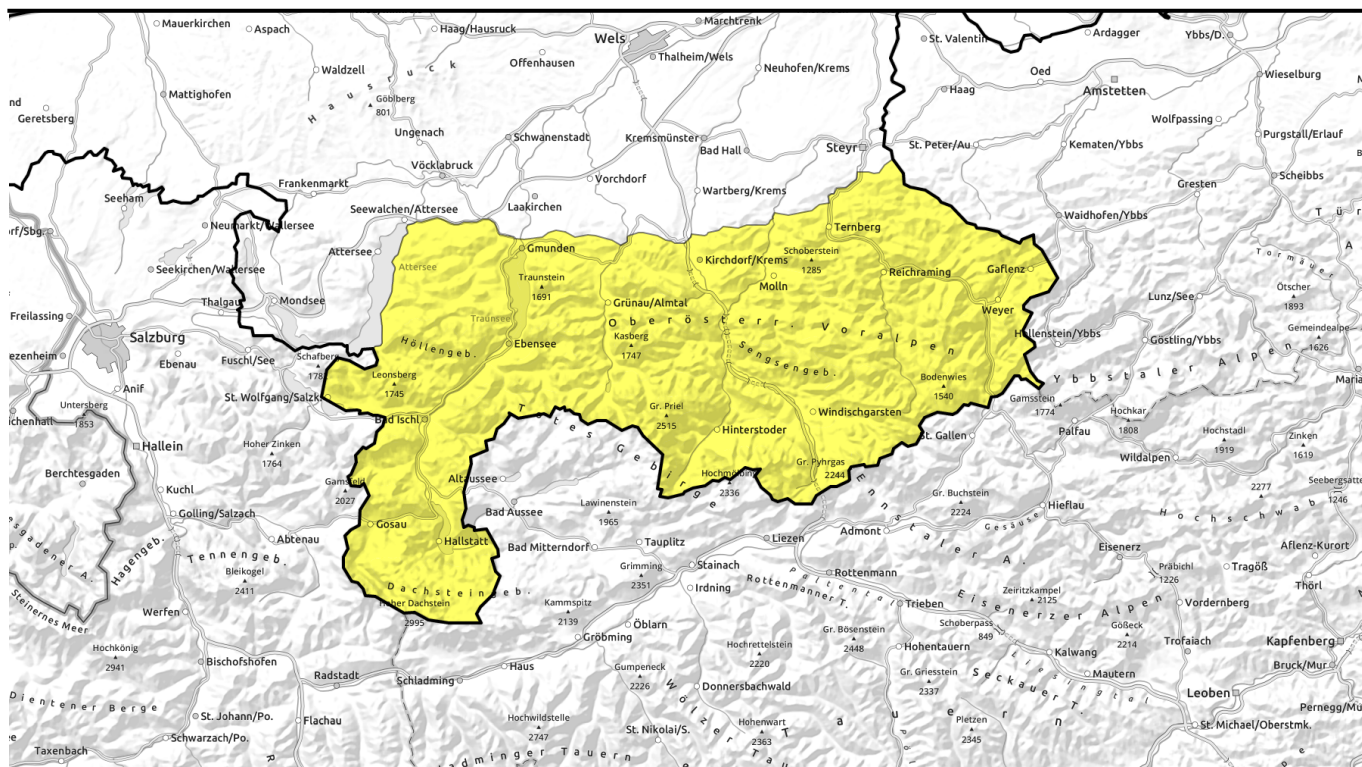
Gefahrenstufen



Exposition



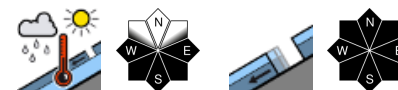
29.03.2022, Nachmittag



Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf von gering auf mäßig an!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

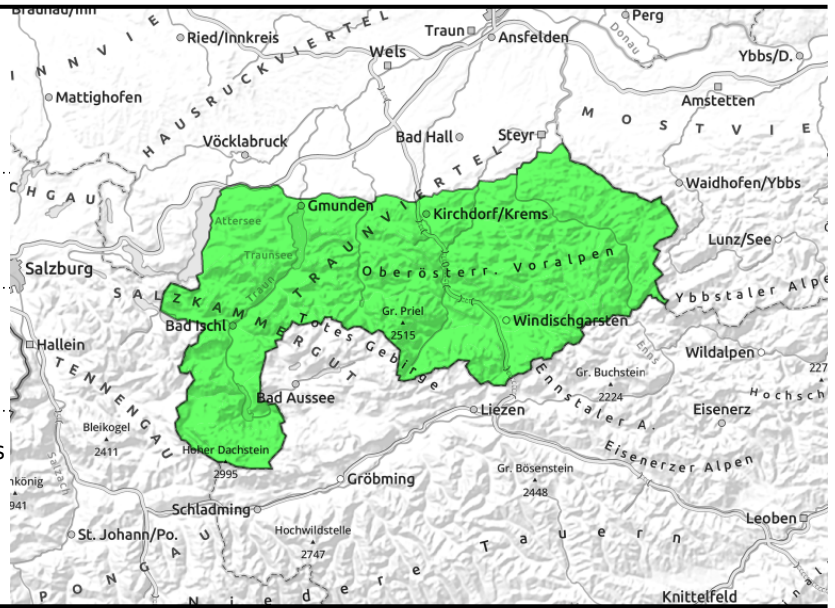


Exposition



29.03.2022, Vormittag

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus extrem steilem Gelände

Anfangs günstige Tourenbedingungen - tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

Unter Beachtung des Tagesganges herrschen überwiegend günstige Tourenbedingungen. Je nach Höhe und Exposition steigt die Lawinengefahr zeitlich unterschiedlich an. Nassschneelawinen sind dann spontan möglich, könnten aber vereinzelt auch durch Personen ausgelöst werden. Vereinzelt sind Gleitschneelawinen ganztägig möglich. Diese können je nach Mächtigkeit der Altschneedecke mittelgroß, vereinzelt auch groß werden. Hänge mit Rissen in der Schneedecke beachten. Ältere Schwachschichten in der Altschneedecke könnten im Steilgelände der schattseitigen Hochlagen punktuell angesprochen werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche kann sich nochmals mit der Ausstrahlung über Nacht zumindest etwas festigen. Vor allem im besonnten Gelände wird sie aber rasch aufweichen und verliert somit an Festigkeit. Die Durchfeuchtung der Schneedecke schreitet weiter voran. Nur hochgelegen und schattseitig kann es noch Kältereserven in der Schneedecke geben und somit noch ältere Schwachschichten.

Wetter

Am Dienstag scheint bis über Mittag meist die Sonne. Durchziehende hohe Wolkenfelder sorgen jedoch für diffuses Licht. Im Lauf des Nachmittags verdichten sich die Wolken und drängen den Sonnenschein in den Hintergrund. Die Sicht bleibt frei. Der Wind weht teils mäßig stark aus Nordwest. In 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

Am Mittwoch wird die Sicht teils eingeschränkt. Hohe Gipfel stecken in den Wolken. Es bleibt weitgehend trocken. Schwacher Wind. In 1500 m um 4 Grad, in 2000 m um 1 Grad.

Tendenz

Noch wenig Änderung der Lawinensituation.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



29.03.2022, Nachmittag

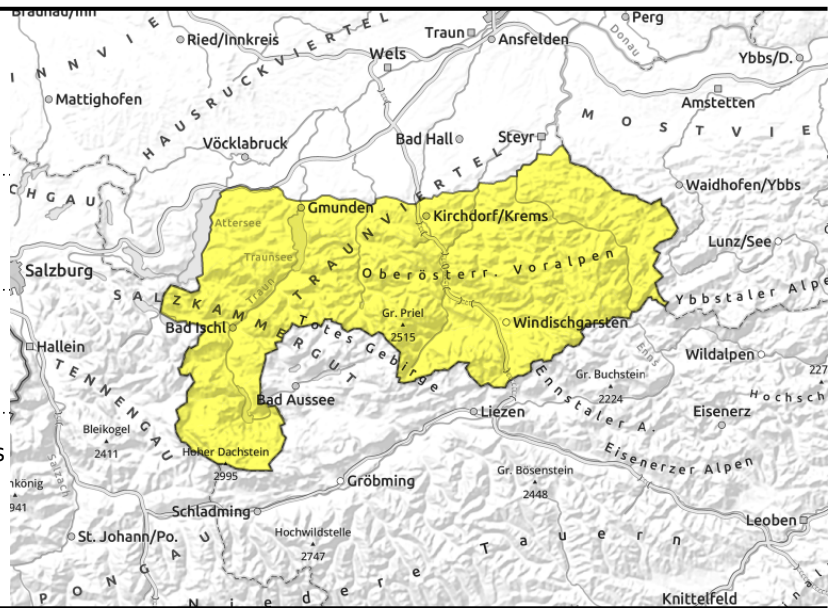
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für
Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus
extrem steilem Gelände



Anfangs günstige Tourenbedingungen - tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr!

Unter Beachtung des Tagesganges herrschen überwiegend günstige Tourenbedingungen. Je nach Höhe und Exposition steigt die Lawinengefahr zeitlich unterschiedlich an. Nassschneelawinen sind dann spontan möglich, könnten aber vereinzelt auch durch Personen ausgelöst werden. Vereinzelt sind Gleitschneelawinen ganztägig möglich. Diese können je nach Mächtigkeit der Altschneedecke mittelgroß, vereinzelt auch groß werden. Hänge mit Rissen in der Schneedecke beachten. Ältere Schwachschichten in der Altschneedecke könnten im Steilgelände der schattseitigen Hochlagen punktuell angesprochen werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche kann sich nochmals mit der Ausstrahlung über Nacht zumindest etwas festigen. Vor allem im besonnten Gelände wird sie aber rasch aufweichen und verliert somit an Festigkeit. Die Durchfeuchtung der Schneedecke schreitet weiter voran. Nur hochgelegen und schattseitig kann es noch Kältereserven in der Schneedecke geben und somit noch ältere Schwachschichten.

Wetter

Am Dienstag scheint bis über Mittag meist die Sonne. Durchziehende hohe Wolkenfelder sorgen jedoch für diffuses Licht. Im Lauf des Nachmittags verdichten sich die Wolken und drängen den Sonnenschein in den Hintergrund. Die Sicht bleibt frei. Der Wind weht teils mäßig stark aus Nordwest. In 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

Am Mittwoch wird die Sicht teils eingeschränkt. Hohe Gipfel stecken in den Wolken. Es bleibt weitgehend trocken. Schwacher Wind. In 1500 m um 4 Grad, in 2000 m um 1 Grad.

Tendenz

Noch wenig Änderung der Lawinensituation.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

